PHILIPPIA	14/4	S. 325-336	6 Abb.	Kassel 2010

Ulrich Schaffrath

Ergänzungen zur Käferfauna Nord-Hessens und benachbarter Gebiete

Abstract
Remarkable new and slightly older beetle finds from Northern Hesse are presented. These are completed with data from Middle- and South-Hesse and the neighbouring federal states Lower Saxony and Thuringia.

Zusammenfassung
Bemerkenswerte aktuelle und ältere Käfer-Nachweise aus Nordhessen werden gemeldet und um viele Angaben aus Mittel- und Süd-Hessen sowie den benachbarten Bundesländern Niedersachsen und Thüringen ergänzt.

Einleitung
Seit vielen Jahren tragen die Kollegen in Südhessen ihre bemerkenswerten Käferfunde zusammen und publizieren diese in regelmäßigen Abständen (BATHON 1982-1993, BATHON & BRENNER 1996, BRENNER 1998-2009) in den Hessischen Faunistischen Briefen. Daneben gibt es weitere Einzelpublikationen zu besonderen Nachweisen. Der Norden des Landes kommt dabei aber praktisch nicht vor, da hier lange Zeit kaum Koleopterologen auf breiterer Basis aktiv waren. Dennoch wurden zahlreiche Entdeckungen gemacht, die einer Bemerkung wert sind. Diese werden hier zusammen mit den wichtigsten Ergebnissen, die der Autor meist in größer angelegten Untersuchungsprojekten in Nord- aber auch in Südhessen erzielte, vorgestellt.

Im Gegensatz zu den südhessischen Kollegen, die mit ihren Meldungen auf dem neuesten Stand sind, liegen die hier gegebenen manchmal schon weit zurück, wobei aber die überwiegende Menge an Entdeckungen recht aktuell sind. Einige der Nachweise sind lediglich auf lokaler, nordhessischer Ebene bemerkenswert. So gibt es von einigen Arten, die sonst generell auftreten, in Nordhessen bisher nur Einzelfunde.

Die vorgenommene Zusammenstellung der Funde kann keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit erheben, denn viele weitere interessante Belege schlummern auch weiterhin in verschiedenen Sammlungen. Selbstverständlich kann diese kleine Zusammenschau der vermeintlich wichtigsten Meldungen nicht eine Gebietsfaunistik ersetzen. Hierzu werden derzeit verschiedene Projekte durchgeführt. Da aber nicht absehbar ist, wann diese fertig bearbeitet sind und publiziert werden können, werden hier vorab einige bemerkenswerte Käferfunde auch aus diesen Gebieten (Ederseegebiet, Rhön, Kühkopf) gemeldet. Eine Faunistik der Käfer des Reinhardswalds siehe SCHAFFRATH 2010).

Einige Arten sind noch nicht aus Hessen bekannt, da es jedoch in der Vergangenheit öfters zu fehlerhaften Neu-Meldungen gekommen ist, wird auf eine solche Angabe hier verzichtet. Die vorgelegte Publikation soll auch dazu auffordern, bei der Mehrung der Kenntnisse zur heimischen (Käfer-)Fauna aktiv beizutragen.

Material und Methoden

Neben den eigenen Aufsammlungen wurden die Daten verschiedener Kollegen sowie die des Naturkundemuseums im Ottoneum Kassel bei der Zusammenstellung berücksichtigt.

Generelle Abkürzungen: Coll. = Collection, **Expl.** = Exemplar/Exemplare, **NMOK** = Naturkundemuseum im Ottoneum Kassel, **RL** = Rote Liste.

Bundesländer: NS = Niedersachsen, **TH** = Thüringen.

Landkreise: KFU = Kreis Fulda, **KHR** = Kreis Hersfeld-Rotenburg, **KWF** = Kreis Waldeck-Frankenberg, **LBS** = Landkreis Bergstraße, **LGG** = Landkreis Groß-Gerau, **LKG** = Landkreis Gießen, **LKK** = Landkreis und Stadt Kassel, **SEK** = Schwalm-Eder-Kreis, **WAK** = Wetteraukreis, **WI** = Wiesbaden, **WMK** = Werra-Meißner-Kreis.

Die Zahlen in Klammern hinter dem Artnamen geben den RL-Status in Deutschland (1998) an. Wenn vorhanden (Laufkäfer, MALTEN 1998), wird dahinter auch der hessische RL-Status angegeben.

1 Carabidae

01-.004-.020 *Carabus ullrichii* Germ. (3/3)
WAK: Karben, Industriegebiet, 4.8.-25.8.1995, 2 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.
Der Großlaufkäfer erreicht in der Wetterau seine nördliche Verbreitungsgrenze in Hessen (vgl. KORELL 1986).

01-.006-.001 *Leistus spinibarbis* (F.) (V/3)
WMK: Meinhard-Frieda, Kahlen Berg, 6.5.-3.6.2005, 2 Expl., leg. Schaffrath.

01-.006-.002 *Leistus rufomarginatus* (Duft.) (-/3)
LKK: Calden, Schloßpark Wilhelmsthal, 2002, 1 Expl. Handfang, leg. Schaffrath.
LKK: Burguffeln, 3.6.-20.6.2003, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.
Die noch von HORION (1941) für das Rheingebiet angezweifelte Art ist dort unterdessen in den alten Wäldern (Kranichstein, Groß-Gerau, Mönchbruch) gängig: insgesamt 43 Expl. in Bodenfallen, Juni-Juli 2009, leg. Schaffrath.

01-.006-.010 *Leistus piceus* Frölich (-/3)
NS: Harz, Clausthal-Zellerfeld, 3.5.1974, 2 Expl., leg. Schaffrath.

01-.011-.001 *Blethisa multipunctata* (L.) (2/1)
KWF: Umgebung Herzhausen, Edersee-Ufer, 19.6.1948, 1 Expl., leg. Korell.

01-.017-.001 *Broscus cephalotes* (L.) (V/2)
KFU: Flieden-Rückers, Sandgrube am Schwimmbad, 20.9.1974, 1 Expl., leg. Schaffrath. Die Lokalität ist mittlerweile völlig verbuscht und eingewachsen.
LKK: Nieder-Kaufungen, Sandgrube, ca. 1990, teste Schaffrath, ohne Beleg.
LKK: Obervellmar, Ahnetal, 2.5.1940, leg. Sommer, det. Korell.
LKK: Kassel: Habichtswald, Sandgrube am Birkenkopf (Brasselsberg – Hirzstein), 1.7.1951, seit längerer Zeit erloschen, teste Korell.

01-.021-.004 *Trechus rubens* (F.) (3/3)
SEK: Körle, Ober-Empfershausen, 23.4.-9.5.1994, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.

01-.0212.001 *Trechoblemus micros* (Hbst.) (-/-)
LKK: Stammen, Breite Wiese, 19.6.-26.7.2004, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.

01-.029-.038 *Bembidion monticola* Sturm (3/3)
KWF: Ehringen, 1996, leg. Carl.

01-.0292.001 *Ocys harpaloides* (Serv.) (3/3)
LKK: Burguffeln, 7.5.-3.6.2003, 1 Expl. in Bodenfalle im Mulm einer alter Kopfweide am Bach, leg. Schaffrath.

01-.0411.005 *Ophonus ardosiacus* Lutshnik (-/-)
WAK, Karben, Industriegebiet, Bodenfalle 4.8.-25.8.1995, mehrere Expl., leg. Schaffrath.
LKK: Schachten, Sandgrube, Handfang 27.7.2002, 8.2002; Kaufungen, Sandgrube, Handfang 16.5.2004, leg. Schaffrath.

01-.0411.015 *Ophonus melletii* Heer (3/3)
LKK: Schachten, Sandgrube, 20.7.2002, 1 Expl., leg. Schaffrath.

01-.0411.016 *Ophonus rupicola* Sturm (3/3)
KWF: Ehringen 1995, leg. Carl.

01-.043-.003 *Dicheirotrichus rufithorax* (Sahlb.) (-/2)
LKK: Nieder-Kaufungen, Sandgrube, 14.4.1995, 1 Expl., leg. Schaffrath.

01-.046-.008 *Acupalpus dubius* Schilsky (V/3)
LKK: Burguffeln, Calde, Amphibienschutzteich, 9.5.2003, 1 Expl., leg. Morkel, Coll. Schaffrath.

01-.051-.012 *Pterostichus diligens* (Sturm) (V/-)
KFU: Himmelsberg/Vogelsberg, 1995, zahlreiche Expl., leg. Schaffrath.
LKK: Burguffeln, Rothenküler Teich, 2003, 1 Expl., leg. Morkel.
SEK: Vockerode Dinkelberg, 29.5.-25.6.1999, mehrfach, leg. Schaffrath.

01-.051-.013 *Pterostichus ovoideus* (Sturm) (-/V)
WMK: Meißner, ca. 2 km E' Bahnhof Walburg, 14.10.1951, 7 Expl., leg. Korell, (det. v. Poschinger ca. 1952 als *P. interstinctus* Starck).

Abb. 1: *Zabrus tenebrioides* (Goeze) (Carabidae), Geismar bei Fritzlar. Der meist seltene Getreidelaufkäfer frisst an den jungen Körnern und gilt daher als Landwirtschaftsschädling. Bisher einziger regionaler Artnachweis. Foto: F. Rahn.

01-.051-.023 *Pterostichus macer* (Marsh.) (-/V)
WAK: Groß-Karben, 4.8.-25.8.1995, mehrfach in Bodenfallen im ausgetrockneten, spaltenreichen Lehmboden von Ackerrändern, leg. Schaffrath.

01-.051-.035 *Pterostichus melas* (Creutz.) (-/V)
KFU: Flieden, 20.8.1993, 1 Expl. unter Brett im Garten, leg. Schaffrath.
WMK: Eschwege, Jestedter Weinberg/Werra, 5.3.1995, 1 Expl, leg. Schaffrath.
WMK: Meißner, Abterode, Krösselberg, 10.4.-5.6.2002, ca. 40 Expl. in Bodenfallen, leg. Schaffrath.
WMK: Meinhard-Frieda, 2 Expl. in Bodenfalle, 8.5.-7.6.2005, leg. Schaffrath.
KFU: Rhön, Altenfeld, 22.6.-16.7. und 16.7.-20.8.2009, je 2 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.

01-.051-.057 *Pterostichus cristatus* (Duft.) (-/V)
LKK: Söhre: Wellerode, 6.5.1948, 1 Expl., leg Korell.
SEK: Körle, Wald- Bachtäler, 11.4.-22.4.1994, zahlreiche Expl., leg. Schaffrath.

01-.053-.006 Abax *carinatus ssp. porcatus* (Duft.) (3/2)
LKK: Ober-Vellmar, Ahne, 1.5.1949; Ober-Vellmar, 8.10.1954; Ober-Vellmar, 11.10.1954, alle leg. Sommer, vid. Korell.
LKG: Gießen Stadtwald beim Schiffenberg, Einzelfund!, Weibchen, 26.7.1952, unter einem Stein, leg. Korell. Die dort mit Bodenfallen verbundene Nachsuche von Johannes Frisch in den neunziger Jahren verlief erfolglos.

01-.056-.008 *Calathus rotundicollis* Dej. (-/-)
WAK: Karben, Industriegebiet, 14.7.-4.8.1995, leg. Schaffrath.
LKK: Wald bei Burguffeln, 20.6.-5.7.2003, leg. Schaffrath.

01-.059-.002 *Laemostenus terricola* (Hbst.) (-/3)
LKK: Ober-Vellmar, 30.9.1954, leg. Sommer. Offenbar letzter Nachweis in Nordhessen.

01-.064-.001 *Zabrus tenebrioides* (Goeze) (-/3)
SEK: Fritzlar, Geismar, 1 Expl. an Getreideähren, 2.8.1988 (Abb. 1).

01-.065-.034 *Amara cursitans* Zimm. (V/3)
LKK: Oberkaufungen, Sandgrube, 22.3.1994, 1 Expl., ebd. 26.1.1995, 3 Expl., leg. Schaffrath, det. Gagalik, vid. Hieke.

01-.066-.005 *Chlaenius nigricornis* (F.) (V/3)
WAK: Karben, am Industriegebiet, 14.7.-25.8.1995, mehrere Expl. in Bodenfallen, leg. Schaffrath.

01-.066-.006 *Chlaenius nitidulus* (Schrk.) (3/3)
LKK: Oberkaufungen, Sandgrube, 26.4.1987, 1 Expl., leg Schaffrath.
NS: Hann. Münden, Sandgrube Ballertasche, 28.6.2000, 1 Expl., leg. Schaffrath.

01-.070-.005 *Badister sodalis* (Dft.) (-/-)
WMK: Frankershausen, Hielöcher, 4.1987, 1 Expl., leg. Schaffrath.
LKK: Meimbressen, Kalkhügel bei der Untermühle, 3.6.-5.7.2002, 1 Expl., leg. Schaffrath.

01-.074-.001 *Lebia chlorocephala* (Hoffm.) (V/V)
SEK: Felsberg, Böddiger Weinberg, 1 Expl. in Weintraube versteckt, 16.10.1994, leg. Schaffrath.
LKK: Kassel, Habichtswald, Hirzstein, 20.5.1996, 1 Expl., leg. Rohrbach.

01-.074-.003 *Lebia crux-minor* (L.) (3/3)
LKK: Baunatal, Holzbürgel, 14.08.1991, 1 Expl., leg. Rohrbach.
LKK: Kassel, Park Schönfeld, 22.04.1995, 1 Expl., leg. Rohrbach.

01-.076-.001 *Demetrias atricapillus* (L.) (-/-)
SEK: Körle, Ober-Empfershausen, 23.4.1994, leg. Schaffrath.

01-.078-.001 *Cymindis humeralis* (Geoff.) (3/3)
WMK: Kripp- und Hielöcher/Meißner, 4.1987, 1 Expl. leg. Schaffrath.

Abb. 2: *Podeonius acuticornis* (Germar) (Elateridae). Das seltene Urwaldrelikt entwickelt sich im Inneren hohler Laubbäume in Holzmehl, das besonders durch die Tätigkeit von Holzrüsslern erzeugt wird. Foto: F. Rahn.

LKK: Schachten, Steinhügel, 19.4.-4.5.2002, zahlreiche Expl. in Bodenfallen.

01-.0791.002 *Paradromius linearis* (Ol.) (-/-/-)
LKK: Schachten, Steinhügel, 19.4.2002, leg. Schaffrath.

01-.0793.004 *Philorhizus melanocephalus* Dej. (-/V)
SEK: Körle, Kehrenberg, 30.3.1994, leg. Schaffrath, vid. Gagalik.

2 Hygrobiidae

02-.001-.001 *Hygrobia hermanni* (F.) (3)
KWF: Ehringen, 23.4.1995, leg. Carl, vid. Hebauer.

4 Dytiscidae

04-.017-.003 *Oreodytes sanmarkii* (Sahlb.) (-)
KWF: Ehringen 5.5.1995, leg. Carl, vid. Hebauer.

10 Histeridae

10-.009-.005 *Gnathoncus nidorum* Stockm. (2)
LKK: Kassel, Staatspark Karlsaue, 1 Expl. im Mulmmeiler in einer alten Buche (*Osmoderma*!), 10.4.1995, leg. Schaffrath.

10-.021-.001 *Hololepta plana* (Sulzer) (-)
LKK: Kassel, Staatspark Karlsaue, März 1997, 2 Expl. unter der Borke von gefällter Pappel, leg. Schaffrath.
LGG: Gernsheim, 26.8.2009, unter der Rinde gelagerter Pappel-Stämme, 1 Expl., leg. Schaffrath.

16 Leiodidae

16-.003-.038 *Leiodes gyllenhali* Steph. (-)
KFU: Rhön, Haselstein, 11.5.-19.6.2009, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath, det. Burgarth.

23 Staphylinidae

23-.101-.001 *Euryporus picipes* (Payk.) (-)
LKK: Stammen, 26.7.-31.8.2004, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.

23-.212-.002 *Apimela macella* (Er.) (3)
LGG: Kühkopf, Karlswörth, 4.5.-5.6.2008, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath, det. Apfel.

23-.223-.041 *Oxypoda mutata* Sharp (3)
LKK: Kassel, Habichtswald, Wuhlhagen, 25.5.05, 1 Expl. in Eklektor an Buche, leg. Weigel, det. Apfel.

23-.223-.059 *Oxypoda bicolor* Muls.Rey (3)
LKK: Kassel, Habichtswald, Wuhlhagen, 28.4.05, 1 Expl. aus Baummulm gesiebt, leg. Apfel.

25 Lycidae

25-.003-.001 *Lopherus rubens* (Gyll) (-)
LGG: Kühkopf, Rindswörth, 17.6.2009, 2 Expl. als Handfang auf Gebüsch, leg. Schaffrath.

26 Lampyridae

26-.003-.001 *Phosphaenus hemipterus* (Goeze) (3)
LKK: Baunatal-Altenbauna, Leiselfeld, Holunderäcker, 8.6.2002, 12.6.2003, 22.6.2007, 24.8.2007, 27.6.2007, 2.7.2007, 24.7.2007 (Larve), 24.4.2008, 7.5.2008, alle leg. Rohrbach.
LKK: Kassel, Langenbeckstraße: 10.6.2007, leg. Rohrbach.

27 Cantharidae

27-.009-.027 *Malthodes crassicornis* (Mäklin) (3)
LKK: vgl. SCHAFFRATH 2010.
KWF: Nationalpark Kellerwald-Edersee, Hoher Stoßkopf, 29.5.-21.7.2009, 2 Expl. In Bodenfalle in hohler Alteiche, leg. Schaffrath.
LGG: Kühkopf, Karlswörth, 5.5.-4.6.2008, 3 Expl. in Bodenfalle am Fuß einer alten Eiche, leg. Schaffrath, alle Expl. det. Kopetz.

29 Malachidae

29-.006-.0011 *Malachius scutellaris* Er. (3)
SEK: Fritzlar, Obermöllrich, Ederauen, 15.6.2003, leg. Rohrbach.

29-.0063.006 *Clanoptilus elegans* (Oliv.) (3)
KWF: Ehringen, 29.6.1995, leg. Carl, vid. Hebauer.

301 Phloiophilidae

301.001-.001 *Phloiophilus edwardsii* Steph. (2)
KWF: Nationalpark Kellerwald-Edersee, Ringelsberg, 19.4.-27.5.2005, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.
KFU: Haselstein, Breiter Berg, 11.5.-19.6.2009, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.

31 Cleridae

31-.011-.001 *Dermestoides sanguinicollis* (F.) (1)
LKK: vgl. SCHAFFRATH 2010.
LGG: Kühkopf, 5.5.-4.6.2008, 1 Expl. in Bodenfalle an Eiche, leg. Schaffrath.

32 Derodontidae

32-.002-.001 *Laricobius erichsonii* Rosh. (-)
SEK: Vockerode, Dinkelberg, 8.4.-1.5.2000, 1 Expl. im Lufteklektor an Wacholder, leg. Schaffrath.

34 Elateridae

34-.001-.0192 *Ampedus nemoralis* Bouwer (3)
KFU: Neuhof-Rommerz, zahlreich in einer am Boden liegenden, faulen Birke, 30.4.2006, leg. Schaffrath, det. Wurst.

34-.002-.001 *Ischnodes sanguinicollis* (Panz.) (1)
LGG: Groß-Gerau, Groß-Gerauer Wald, 17.6.-29.7.2009, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath. Der Käfer wird auch regelmäßig im Nationalpark Kellerwald-Edersee gefunden. Die bei HORION (1953) geäußerte Ansicht, dass der Käfer bereits mit den Eisheiligen Mitte Mai wieder verschwunden sein soll, ist also nicht generell zutreffend (vgl. auch SCHAFFRATH 1999).

34-.005-.001 *Podeonius acuticornis* (Germ.) (1)
LGG: Groß-Gerau, Groß-Gerauer Wald, 17.6.2009, 1 Expl. (♀) nachmittags am Stamm einer alten Buche laufend, leg. Schaffrath (Abb. 2). Von dort zuletzt von BOUWER (1979, 1989) gemeldet. Das seltene Urwaldrelikt wurde vor einigen Jahren auch am Edersee gefunden (vgl. SCHAFFRATH 1999).
Wie bei *Ischnodes* ist auch bei dieser Art die bei HORION (1953) oder LOHSE (1979) angegebene kurze Aktivitätszeit (April-Mai) offenbar nicht haltbar.

34-.033-.002 *Denticollis rubens* PILL. Mitt. (2)
LKK: Westuffeln, Wartberg, 4.5.-3.6.2002.
LKK: Meimbressen, Hegeholz, 4.5.-3.6.2002.
LKK: Schachten, Maibachquelle, 3.6.-5.7.2002, leg. Schaffrath. (Abb. 3)

Abb. 3: *Denticollis rubens* (Piller & Mitterpacher) (Elateridae). Der Schnellkäfer ist eine Charakterart alter Wälder montaner Lagen. Foto: F. Rahn.

Abb. 4: Fraßspuren von *Agrilus sinuatus* (Olivier) (Buprestidae) an Baum-Rosaceen in Kassel, Jungfernkopf – wahrscheinlich mit diesen eingebracht. Die Bäume waren stark geschädigt und mussten ersetzt werden. Foto: F. Rahn.

KWF: Ehringen 10.6.1995, leg. Carl, vid. Hebauer.
SEK: Niedenstein, Kirchberg, Borkenkäferfalle, 30.6.1995, leg. Rohrbach.
LKK: Kassel, Habichtswald, Wuhlhagen, 18.6.2004, 1 Expl. (♀) im Gras nahe Altbuchen, leg. Schaffrath.
Der Käfer kommt regelmäßig auch in allen bisher umfangreicher untersuchten alten Wäldern mit Buchenanteilen in Nord- und Osthessen vor, so im Reinhardswald, Kellerwald und in der Rhön.

34-.041-.014 *Athous campyloides* Newm. (1)
LKK: Kassel-Mitte, Marienstraße, 15.7.1999 und 28.6.2001, beide Expl. leg. Rahn (vid. Wurst); ebd. 17.8.2007, 1 Expl. als Totfund in einer Regentonne, leg. Schaffrath.
Die wiederholten Nachweise über mehrere Jahre belegen eine (dauerhafte?) Ansiedlung am Ort. Der Zeitraum der Nachweisführung stimmt nicht mit dem von LOHSE (1979) angegebenen Erscheinungsfenster (für *A. difformis* Lac.: Ende Mai bis Juni) überein.

36 Eucnemidae

36-.002-.001 *Isorhipis melasoides* (Cast.) (2)
LKK: Meimbressen, Wartberg, 7.2002, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.

36-.004-.001 *Dromaeolus barnabita* (Villa) (2)
LGG: Kühkopf, Karlswörth, 4.6.-15.7.2008, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.

36-.011-.001 *Hylis olexai* Palm (3)
SEK: Gudensberg, Odenberg, 14.6.2003, 1 Expl., leg. Rohrbach.
Die Art ist in Nordhessen überall in alten Laubwäldern aufzufinden.

37 Throscidae

37-.001-.0031 *Trixagus leseigneuri* Muona (-)
LGG: Kühkopf, Rindswörth, 20.5.-17.6.2009, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath, det. Meybohm.

37-.001-.005 *Trixagus duvali* (Bonvouloir) (3)
LGG: Kühkopf, Karlswörth, 15.7.-15.8. 2008, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath, det. Meybohm.

37-.001-.0033 *Trixagus meybohmi* Leseigneur (-)
KWF: Edersee-Nordhänge, Hünselburg. 14.6.-5.8.1997, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath, det. Meybohm. War zunächst fehldeterminiert als *T. carinifrons* (Bonv.).

38 Buprestidae

38-.015-.010 *Anthaxia candens* (Panz.) (2)
WMK: Witzenhausen, Kirschplantage am Warteberg, vor 1986 (Museum Stuttgart!; leg. Lauterbach).

38-.020-.029 *Agrilus sinuatus* (Ol.) (-)
LKK: Kassel, Jungfernkopf, unter der Rinde von hoch aufgeasteten Baum-Rosaceen, die wenige Jahre zuvor als Straßenbegleitgrün bzw. als Schattenspender am Parkplatz eines Supermarktes angepflanzt worden waren (Berthold Pfalzgraf, Straßenbauamt Kassel, mit Schreiben vom 3.6.2006). Die durch Standort und Behandlung stark gestressten Bäume zeigten starke bis totale Ausfallserscheinungen (Abb. 4).
Da der Käfer (vid. Niehuis) bisher in Nordhessen nicht in Erscheinung getreten ist und keine weiteren Funde bekannt wurden, ist nicht auszuschließen, dass er bereits mit den Pflanzen aus der Baumschule (Herkunft nicht geklärt) eingebracht wurde.

45 Dermestidae

45-.001-.002 *Dermestes frischii* Kug. (-)
SEK: Niedenstein, Kirchberg, Borkenkäferfalle, 30.6.1995, 1 Expl. leg. Rohrbach.

45-.001-.015 *Dermestes haemorrhoidalis* Küster (-)
LKK: Kassel, 2.7.1999, 3 Expl.; Kassel, Obere Königsstraße, 16.5.2001, 1 Expl.; Kassel, NMOK Kassel, 17.5.2001, 2 Expl.; Kassel, Obere Königsstraße, 28.5.2001, 8 Expl., Vockenroth leg.; alle NMOK Kassel.
LKK: Kassel, Marienstraße, in den Resten von aufgesammelten Hirschkäfer-Fragmenten (Kelsterbacher Wald), die 2007 im Garten in Plastik-Eimern aufgestellt waren, in den Folgejahren in Anzahl, leg. Schaffrath 2008, 2009, also Freilandfund.

45-.002-.0021 *Attagenus brunneus* Faldermann (-)
LKK: Kassel, 1.7.1994, 2 Expl., NMOK Kassel; Kassel, Speicherhäuser im Hafen, 1 Expl. am Fenster, 8.7.1999, leg. Schaffrath, det. A. Herrmann. Importiert?

45-.003-.001 *Trogoderma angustum* (Solari) (-)
LKK: Kassel, zahlreiche Funde aus dem Stadtgebiet, 1973-2009, leg. Schaffrath.
Käfer ab dem Spätwinter in Wohnungen, oftmals festgebissen an der Tapete (Leimfresser?). Larven auch in Kleiderschränken, wo sie Löcher in den Stoff fressen (Mansfeld, NMOK Kassel), einmal an einem alten Schokoladen-Maikäfer(!). In Insektensammlungen oft als einziger Schädling festgestellt (Schaffrath).

45-.003-.005 *Trogoderma glabrum* (Hbst.) (-)
LKK: Kassel, Frankfurter Straße, 15.6.1998, Anflug an Backsteinmauer, in deren Fugen zahlreiche Aculeaten-Arten (Mauerbienen, Blattschneiderbienen, Kegelbienen etc.) nisten, leg. Schaffrath.
Schachten, 3.6.-20.6.2003, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.

45-.013-.001 *Anthrenocerus australis* (Hope) (-)
LKK: Kassel, Hessisches Landesmuseum Kassel, Juli 2004, 2 Expl. in Klebefalle im Depot, leg. Mansfeld.

491 Bothrideridae

491.002-.001 *Teredus cylindricus* (Oliv.) (1)
LKK: vgl. SCHAFFRATH 2010.
LGG: Kühkopf, Karlswörth, vom 25.3.-17.9.2008, 998 Expl. in Bodenfallen im Mulm am Fuß einer alten Eiche, deren Borke sich bereits ablöste, sowie in vermulmter Kopfweide; 5.5.-15.7.2008 weitere 8 Expl. in Lufteklektoren; Rindswörth, 17.6.-27.8.2009, 14 Expl. in Bodenfallen in mulmiger Eiche, alle leg. Schaffrath. Der Käfer kann bei günstigen Bedingungen also lokal durchaus häufig auftreten.

491.003-.001 *Oxylaemus cylindricus* (Panz.) (1)
LGG: Kühkopf, Karlswörth, 5.5.-17.9.2008, 4 Expl. in Bodenfalle zusammen mit dem vorigen am Fuß einer alten Eiche, 4.6.-15.7.2008; 2 Ex. im Lufteklektor; Rindswörth 17.6.-30.7.2009, 1 Expl., leg. Schaffrath.

50 Nitidulidae

50-.009-.038 *Epuraea ocularis* Fairm. (-)
LKK: Kassel, Marienstraße, 19.5.2008, 1 Expl. abends im Flug, leg. Schaffrath. Adventivart. In Südhessen 2008 und 2009 mehrfach am Kühkopf aus Bodenfallen (4.6.-17.9.) und Lufteklektoren (4.6.-15.7.).

50-.0131.001 *Stelidota geminata* (Say) (/)
LGG: Kühkopf, Rindswörth, 17.6.-30.7.2009, 2 Expl. in Bodenfalle an Eiche, leg. Schaffrath. Adventivart.

54 Erotylidae

54-.002-.009 *Triplax rufipes* (F.) (1)
KWF: Albertshausen bei Bad Wildungen.
ND: Halloh, 9.8.2008, 1 Expl. als Handfang aus einem Seitling (*Pleurotus* sp.) an toter, umgestürzter Buche, leg. Schaffrath, Zwei weitere Expl. unter den selben Bedingungen im Nationalpark Kellerwald-Edersee, 1.7.2010, zusammen mit *T. russica*; leg. Schaffrath.
Die Art scheint stark in Ausbreitung begriffen. Im Süden Hessens, z.B. Lampertheimer Wald, Kranichsteiner Wald, ist der Käfer mittlerweile gängig und dort ebenfalls immer zuverlässig am gleichen Pilz zu finden, zahlreiche Expl. leg. Schaffrath 2005, 2008.

55 Cryptophagidae

55-.010-.001 *Emphylus glaber* (Gyll.) (-)
SEK: Vockerode, Dinkelberg, 29.5.-25.6.1999, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.

58 Latridiidae

58-.009-.0061 *Melanophthalma rhenana* (Rücker & Johnson) (/)
LGG: Kühkopf, Karlswörth, 25.3.-5.5., 5.5.-4.6.2008, je 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath, det. Rücker.

59 Mycetophagidae

59-.003-.002 *Litargus balteatus* LeConte (-)
SEK: Vockerode, Dinkelberg, 29.7.-15.8.2001, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath. Adventivart, dies ist wohl der früheste Nachweis in Hessen. Mittlerweile wurde der Käfer aber bereits als Neufund aus Hessen publiziert: Knüllwald-Niederbeisheim, 29.9.2001, leg. Flügel, det. Höhner (vgl. BRENNER 2005) die beiden Nachweise wurden also nahezu zur selben Zeit und nur knapp 18 km

Abb. 5: *Pyrhochroa serraticornis* (Scopoli) (Pyrochroidae), Meinhard-Frieda, Werra-Meißner-Kreis. Die Art ist in feuchten Auwäldern nicht selten. In Nordhessen bisher einziger aktueller Nachweis. Foto: F. Rahn.

Luftlinie voneinander entfernt geführt. Dazu passen auch zwei Nachweise ein Jahr zuvor aus Thüringen, ca. 60 km entfernt:
TH: Hastrungsfeld (Bodenfalle) und Ettenhausen (Lufteklektor) , 29.4.-3.6.2000, je 1 Expl., leg. Schaffrath.
Der Käfer wurde aktuell auch am Kühkopf LGG: Rindswörth nachgewiesen: 20.5.-17.6.2009, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.

59-.004-.008 *Mycetophagus multipunctatus* F. (3)
LKK: Kassel, FKK-Gelände an der Fulda, 31.3.1998, unter sich ablösender Weidenrinde (*Salix*) nach Brand eines Abfallkorbs, leg. Schaffrath.

60 Colydiidae

60-.003-.001 *Pycnomerus terebrans* (Oliv.) (1)
LKK: Kassel, Staatspark Karlsaue, 29.1. bzw. 9.2.1990, zahlreich im von Holzameisen zerfressenen Kronenbereich einer von Sturm umgeworfenen Buche. Dort auch am 26.6.1993, 2 Expl. unter Eichenborke, leg. Schaffrath.
LKK: vgl. SCHAFFRATH 2010.
LGG: Kühkopf, Karlswörth, 4.5.-15.7.2008, 11 Expl. im Lufteklektor; Rindswörth, 17.6.-30.7.2009, 3 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.

60-.005-.001 *Rhopalocerus rondanii* (Villa) (1)
LGG: Kühkopf, Karlswörth, 4.6.-15.8.2008, 2 Expl. in Bodenfallen im Mulm einer Kopfweide, 4.5.-5.6.2008, 3 Expl. im Lufteklektor; Rindswörth, 20.5.-30.7.2009, 2 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.
LGG: Groß-Gerau, Groß-Gerauer Wald, 17.6.-29.7.2009, 16 Expl. in Bodenfalle in Baumfußhöhle in alter Ulme (*Ulmus laevis*), leg. Schaffrath.

61 Endomychidae

61-.010-.001 *Lycoperdina bovistae* (F.) (3)
SEK: Vockerode, Dinkelberg, 17.6.-29.7.2001, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.

62 Coccinellidae

62-.028-.002 *Harmonia axyridis* (Pallas) (*I*)
LKK: Kassel, Karlsaue, Orangerie, 4.10.2004, zahlreiche Exemplare, leg. C. Rohrbach. Dies ist der früheste Nachweis in Nordhessen, seither viele weitere Funde (beachte dazu auch FLÜGEL 2008).

KFU: Flieden, 23.10.2004, 2 Expl. am Dachbodenfenster, leg. Schaffrath.
KFU: Abtsroda, Nordhang Wasserkuppe/Rhön, 19.7.-19.9.2006, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.
LKK: Kassel, Wilhelmshöhe, hr-Gelände, Oktober 2007, massenhaft an den Gebäuden, vid. Schaffrath.
LKK: Beberbeck, 7.7.-8.8.2008, mehrere Expl., leg. Schaffrath (siehe SCHAFFRATH 2010)
LKK: Hofgeismar, Schlösschen Schönfeld, zahlreich in den Fensterritzen, April 2009, vid. Schaffrath.
KWF: Nationalpark Kellerwald-Edersee, 5.6.2009, leg. Schaffrath.
Seinerzeit zur Blattlausbekämpfung importierte und entwichene Art, die erstmals im Jahre 2000 für Deutschland in Frankfurt am Main nachgewiesen wurde (BRENNER 2003). Entwicklung zur Massenart, die besonders im Spätherbst bei der Suche nach Winterverstecken in Erscheinung tritt und mittlerweile wohl überall vorkommt.

68 Anobiidae

68-.004-.002 *Ochina ptinoides* (Marsh.) (3)
LKK: Kassel, Marienstraße, 2.6.2009, 1 Expl., leg. Schaffrath.
Am Nachbarhaus wurde ein buntblättriger Efeu durch den letzten Winter stark in Mitleidenschaft gezogen, vielleicht daher? Weitere aktuelle Funde sind aus Nordhessen bisher nicht bekannt.

68-.012-.002 *Anobium hederae* Ihss. (3)
LKK: Kassel, Frankfurter Str., April 1989, im Haus am Fenster, 1 Expl., leg. Schaffrath, det. Büche.

68-.013-.001 *Priobium carpini* (Hbst.) (-)
LKK: Niedermeiser, Apenberg, 26.7.-31.8.2004, 1 Expl. im Lufteklektor an alten Schneitel-Hainbuchen (*Carpinus betulus*), leg. Schaffrath.

68-.016-.006 *Xyletinus pectinatus* (F.) (3)
LKK: Schachten, Schindeberge, 4.5.-3.6.2002, 1 Expl. im Lufteklektor an alter Eiche (Naturdenkmal) am Waldrand, leg. Schaffrath, det. Büche.

68-.016-.008 *Xyletinus longitarsis* Janss. (1)
LWF: Edersee-Nordhänge, Kahle Haardt, 2003, 8 Expl. in Malaise-Falle, leg. Fuhrmann, Coll. Schaffrath, Büche, Tolasch; Nationalpark Kellerwald-Edersee, Haardt, 19.4.2005, 1 Expl. an einer umgestürzten Altbuche laufend, leg. Schaffrath, vid. Büche.
LKK: vgl. SCHAFFRATH 2010.

68-.022-.0033 *Dorcatoma ambjoerni* Baranow (*l*)
KWF: Waldeck, Kanzel, 25.6.-11.8.1997, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath, det. Büche.
Neu für Deutschland.
Offenbar in Europa nur sehr sporadisch und lokal vorkommendes Urwaldrelikt.

72 Pyrochroidae

72-.001-.002 *Pyrochroa serraticornis* (Scop.) (-)
WMK: Meinhard-Frieda, 22.6.2005, leg. Schaffrath (Abb. 5).
Für die beispielsweise in den Auwäldern des Kühkopfs am Rhein gängige Art ist dies der bisher einzige aktuelle Fund in Nordhessen.

77 Rhipiphoridae

77-.003-.001 *Metoecus paradoxus* (L.) (3)
SEK: Gudensberg, Maden, 17.8.1996, 1 Expl., leg. Stüssel, in Coll. Rohrbach.
LKK: Kassel, Pettenkoferstraße, 4.9.1998, 1 Expl., leg. Kretschmer, ded. NMOK.
KFU: Flieden, November 2008, Reste von 2 Expl. am Dachbodenfenster, leg. Schaffrath.

80 Melandryidae

80-.009-.003 *Phloiotrya vaudoueri* Muls. (2)
LKK: Kassel, Staatspark Karlsaue, 28.7.1997, 1 Expl., leg. Schaffrath.

801 Tetratomidae

801.001-.001 *Tetratoma fungorum* F. (-)
LKK: Kassel, Dönche-Wäldchen, 9.2.1990, 1 Expl., leg. Schaffrath. Bisher einziger Nachweis aus Nordhessen in jüngerer Zeit.

83 Tenebrionidae

83-.008-.002 *Opatrum sabulosum* (L.) (-)
SEK: Gudensberg, Maderstein, 15.4.2009, 4 Expl. leg. Rohrbach.

83-.014-.001 *Bolitophagus reticulatus* (L.) (3)
LBS: Lampertheim, 24.9.2009, ca. 20 Expl. in einem hohlen alten Birkenporling (*Piptoporus betulinus*) an Birkenstumpf, leg. Schaffrath.

83-.020-.001 *Platydema violaceum* (F.) (3)
LKK: Kassel, FKK-Gelände an der Fulda, 6.2.1993, 2 Expl unter Weiden-Rinde., leg. Schaffrath.
LKK: Nieder-Kaufungen, Sandgrube 22.3.1994, 1 Expl., leg. Schaffrath.
LKK: Meimbressen, 29.3.02, 1 Expl., leg. Schaffrath.

83-.023-.008 *Corticeus fasciatus* F. (2)
LKK: Schachten, Schindeberge, Naturdenkmal Eiche am Waldrand, Mitte April bis Mitte Juli 2002, 9 Expl. in Bodenfalle am Baumfuß; vgl. SCHAFFRATH 2010.

83-.024-.001 *Palorus subdepressus* (Woll.) (-)
LKK: Westuffeln, Wartberg, 3.6.-5.7.2002, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath.
WMK: Abterode, Krösselberg, 5.6.-3.7.2002, 1 Expl. in Bodenfalle, leg. Schaffrath.
KWF: Nationalpark Kellerwald-Edersee, Daudenberg, 8.6.-19.7., 1 Expl. im Lufteklektor; Bringhausener Hute, 28.6.-12.8.2005, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath (vgl. SCHAFFRATH 1999).

83-.027-.002 *Diaclina fagi* (Panz.) (2)
LGG: Gernsheim, 26.8.2009, unter der Rinde eines gelagerten Pappel-Stämms, 1 Expl. leg. Schaffrath.

83-.029-.001 *Latheticus oryzae* Wtrh. (-)
LKK: Meimbressen, Hegeholz, 5.7.-25.7.2002, 1 Expl. im Lufteklektor, leg. Schaffrath (vgl. SCHAFFRATH 1999, BRENNER 2009).

83.033-.001 *Tenebrio opacus* Duft. (2)
LKK: vgl. SCHAFFRATH 2010.
LGG: Groß-Gerau, 18.6.-29.7.2009, 2 Expl. in Bodenfalle; Mönchbruch, 18.6.-29.7.2009, 2 Expl. in Bodenfalle (einer davon >19 mm), leg. Schaffrath.
KWF: (vgl. SCHAFFRATH 1999).

83-.034-.001 *Neatus picipes* (Hbst.) (1)
LGG: Groß-Gerau, Groß-Gerauer Wald, 18.6.-29.7.2009, 1 Expl. in Bodenfalle in Buche; Mönchbruch, 18.6.-29.7.2009, 1 Expl. in Bodenfalle in Eiche, leg. Schaffrath.

87 Cerambycidae

87-.002-.001 *Aegosoma scabricorne* (Scop.) (1)
WI: Wiesbaden, Neroberg, 7.8.2006, 1 Expl. (♀) Restfund vor Eiche (!) mit alter Blitzrinne, leg. Rahn, Coll. Schaffrath.

87-.007-.001 *Nothorhina punctata* (F.) (1)
WMK: Sandwald bei Witzenhausen, „fliegend auf einem Waldweg im Fichtenbestand an einem heißen Sommertag“, Beleg 1981 zerstört (Zitat Prof. Dr. K.E. Lauterbach / Bielefeld brieflich 1986 an A. Korell). Diese Meldung der unverkennbaren Art, für die es keinen Beweis (mehr) gibt, wurde trotzdem aufgenommen, falls es einmal aus irgendeinem besonderen Grund zu einer genaueren Betrachtung des besagten Sandwalds kommen sollte. Vielleicht ist ja eine Verifizierung möglich.

87-.022-.001 *Cortodera femorata* (F.) (3)
KWF: Ehringen 12.6.1995, leg. Carl.

87-.0271.002 *Anoplodera sexguttata* (F.) (3)
LKK: Schachten, Maibach-Quelle, 3.6.2002, 1 Expl. Handfang, leg. Schaffrath.
KWF: Ehringen 10.7.1995, auch ganz schwarze Expl. (Carl).

87-.0274.009 *Corymbia scutellata* (F.) (3)
KWF: Twistetalsperre, 11.7.87, 2 Expl., 12.7.1987, 2 Expl., leg. Schaffrath.
KWF: Ehringen 22.7.1996, leg. Carl.
KFU: Himmelsberg, Vogelsberg, 3.6.1995, 1 Expl., Handfang auf Compositen-Blüte, leg. Schaffrath.

87-.030-.001 *Necydalis major* L. (1)
SEK: Gudensberg, Deute, 27.7.1997, 1 Expl. an den Weiden am Sportplatz, leg. Stüssel, Coll. Rohrbach. Der Käfer wurde in Hessen zuletzt aus der Wetterau gemeldet (vgl. BAUSCHMANN 1984).

87-.037-.001 *Obrium cantharinum* (L.) (2)
LKK: Harleshausen, aus Kaminholz geschlüpft (woher?), 24.4.2002, 4 Expl., Malec ded. NMOK.

87-.040-.002 *Stenopterus rufus* (L.) (-)
WMK: Berkatal, Bilstein, 24.6.1989, 2 Expl., leg. Schaffrath.
Die meist häufige Art wurde bisher offenbar sonst nirgendwo bei entomo-faunistischen Untersuchungen in Nordhessen gefunden.

87-.047-.001 *Anisarthron barbipes* (Schrk.) (2)
LKK: Kassel, Marienstraße, Fensterbank im Haus, 11.7.2001 (Lichtanflug?); ebd., 12.6.2003, fliegender Käfer auf Balkonterrasse, leg. Schaffrath.
SEK: Fritzlar-Obermöllrich, Ederauen, 15.6.2003, leg. Rohrbach.
LKK: Kassel, Habichtswald, Fraßspuren an Buche, 18.7.2005, teste Weigel/Wernburg.
Der Bockkäfer erreicht nach bisherigen Erkenntnissen in dieser Region seine nordwestliche Verbreitungsgrenze (vgl. Karte bei BENSE 1995).

87-.057-.004 *Xylotrechus antilope* (Schönh.) (-)
KWF: Bad Arolsen, 22.6.2003, 2 Expl., leg. Rohrbach.

87-.075-.002 *Pogonocherus hispidus* (L.) (-)
LKK: Guntershausen, 1.5.1997, 1 Expl., leg. Rohrbach.
KHR: Bebra, 24.9.2000, 1 Expl., leg. Rohrbach.

87-.081-.0071 *Agapanthia intermedia* Ganglb. (3)
LKK: Baunatal, Holzbürgel bei Großenritte, 9.7.1991, 1 Expl., leg. Rohrbach (Abb. 6).

87-.086-.007 *Phytoecia nigricornis* (F.) (3)
LKK: Kassel, Habichtswald, Hirzstein, 20.5.1996, 1 Expl., leg. Rohrbach.
LKK: Baunatal, Langenberge, 7.6.1996, 1 Expl., leg. Rohrbach.

91 Scolytidae

91-.008-.001 *Dendroctonus micans* (Kug.) (-)
SEK: Niedenstein, Kirchberg, 19.5.1995, 1 Expl., leg. Rohrbach.

Abb. 6: *Agapanthia intermedia* Gangelbauer (Cerambycidae). Der Käfer wurde erst unlängst von *A. violacea* abgetrennt, der eine mehr südöstliche Verbreitung zeigt. Er ist an *Knautia arvensis* als Fraßpflanze gebunden. Foto: F. Rahn.

91-.012-.002 *Leperisinus orni* (Fuchs) (3)

LGG: Kühkopf, Karlswörth, 25.3.-5.5., 2 Expl. in Lufteklektoren, 5.5.-4.6.2008, 8 Expl. in Lufteklektoren, leg. Schaffrath, vid. Gebhardt.

Dank

Für die Überlassung der Daten beziehungsweise Belege sowie die vielfältig geleistete Hilfestellung bei der Determination oder der Überprüfung schwieriger Arten sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt: Wolfgang Apfel (Eisenach), Boris Büche (Berlin), Kai Burgarth (Stelle), Bernd Carl (Ehringen), Markus Fuhrmann (Kreuztal), Achim Gagalik (Melsungen), Heiko Gebhardt (Tübingen), Matthias Hartmann (Erfurt), Andreas Herrmann (Stade), Dr. Fritz Hieke (Berlin), Frank Köhler (Bornheim), Andreas Kopetz (Kerspleben), Armin Korell (Kassel), Prof. Dr. K.-E. Lauterbach (Bielefeld), Peter Mansfeld (Naturkundemuseum im Ottoneum, Kassel), Heinrich Meybohm (Großhansdorf), Carsten Morkel (Beverungen), Dr. Manfred Niehuis (Albersweiler), Franz Rahn (Kassel), Carsten Rohrbach (Baunatal), Wolfgang Rücker (Neuwied), Gerhard Sommer (†, Vellmar), Arno Stüssel (Gudensberg), Andreas Weigel (Wernburg), Claus Wurst (Heilbronn).

Literatur

BATHON, H. (1982): Käferfunde der Jahre 1980 und 1981 aus Hessen. 1. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen. – Hessische Faunistische Briefe, **2**(4): 64-71, Darmstadt.

BATHON, H. (1985): Käferfunde der Jahre 1982 bis 1984 aus Hessen. 2. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen. – Hessische Faunistische Briefe, **5**(2): 20-29, Darmstadt.

BATHON, H. (1988a): Käferfunde der Jahre 1985 und 1986 aus Hessen. 3. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen, Teil I. – Hessische Faunistische Briefe, **8**(2): 29-36, Darmstadt.

BATHON, H. (1988b): Käferfunde der Jahre 1985 und 1986 aus Hessen. 3. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen, Teil II. – Hessische Faunistische Briefe, **8**(3): 38-48, Darmstadt.

BATHON, H. (1991): Käferfunde der Jahre 1987 bis 1989 aus Hessen. 4. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen, Hessische Faunistische Briefe, **11**(1): 1-18, Darmstadt.

BATHON, H. (1992a): Käferfunde der Jahre 1990 bis 1992 aus Hessen. 5. Bericht der Arbeitsgemeinschaft

hessischer Koleopterologen, Teil 1: Familien Carabidae bis Buprestidae. – Hessische Faunistische Briefe, **12**(3): 44-48, Darmstadt.

BATHON, H. (1992b): Käferfunde der Jahre 1990 bis 1992 aus Hessen. 5. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen, Teil 2: Familie Staphylinidae. – Hessische Faunistische Briefe, **12**(4): 60-64, Darmstadt.

BATHON, H. (1993): Käferfunde der Jahre 1990 bis 1992 aus Hessen. 5. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen, Teil 3: Familien Dermestidae bis Curculionidae. – Hessische Faunistische Briefe, **13**(1): 6-15, Darmstadt.

BATHON, H. & BRENNER, U. (1996): Käferfunde des Jahres 1993 aus Hessen. 6. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen. – Hessische Faunistische Briefe, **15**(1): 1-10, Darmstadt.

BAUSCHMANN, G. (1984): Bemerkenswerte Käfer aus der Wetterau (I). Der große Wespenbock Necydalis major L. (Col., Cerambycidae). – Beiträge zur Naturkunde der Wetterau, **4**(2): 163-169, Friedberg.

BENSE, U. (1995): Longhorn beetles: illustrated key to the Cerambycidae and Vesperidae of Europe = Bockkäfer: Illustrierter Schlüssel zu den Cerambyciden und Vesperiden Europas. – 512 S., Weikersheim (Margraf).

BOUWER, R. (1979): Beitrag zur Käferfauna Hessens. – Entomologische Blätter, **75**(1-2): 17-29, Krefeld.

BOUWER, R. (1989): Beitrag zur Käferfauna Hessens. 2. Folge. – Entomologische Zeitschrift **99**(11): 149-157, Essen.

BRENNER, U. (1998): Käferfunde des Jahres 1995 aus Hessen. 8. Bericht der Arbeitsgemeinschaft Hessischer Koleopterologen. – Hessische Faunistische Briefe **17**(2/3): 45-59, Darmstadt.

BRENNER, U. (2000): Käferfunde des Jahres 1996 und 1997 aus Hessen, 9. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen. – Hessische Faunistische Briefe, **19**(2/3): 17-27, Darmstadt.

BRENNER, U. (2001): Käferfunde des Jahres 1998 und 1999 aus Hessen, 10. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen. – Hessische Faunistische Briefe, **20**(4): 53-65, Darmstadt.

BRENNER, U. (2003): Käferfunde des Jahres 2000 aus Hessen, 11. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen. – Hessische Faunistische Briefe, **22**(3/4): 37-71, Darmstadt.

BRENNER, U. (2005): Käferfunde des Jahres 2001 aus Hessen. 12. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen – Hessische Faunistische Briefe **24**(1):1-19, Darmstadt.

BRENNER, U. (2006): Käferfunde der Jahre 2002 und 2003 aus Hessen. 13. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen – Hessische Faunistische Briefe, **24**(3): 41-62, Darmstadt.

BRENNER, U. (2007): Käferfunde der Jahre 2004 und 2005 aus Hessen. 14. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen – Hessische Faunistische Briefe, **25**(3-4): 45-74, Darmstadt.

BRENNER, U. (2008): Käferfunde des Jahres 2006 aus Hessen. 15. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen – Hessische Faunistische Briefe, **26**(4): 57-75, Darmstadt.

BRENNER, U. (2009): Käferfunde des Jahres 2007 aus Hessen. 16. Bericht der Arbeitsgemeinschaft hessischer Koleopterologen – Hessische Faunistische Briefe, **28**(1/2): 9-29, Darmstadt.

BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (Hrsg.) (1998): Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. – Schriftenreihe für Landespflege und Naturschutz, **55**: 1-434 Bonn-Bad Godesberg.

FLÜGEL, H.-J. (2008): Der Asiatische Marienkäfer *Harmonia axyridis* Pallas, 1793, nun auch in Nordhessen (Coleoptera: Coccinellidae). – Philippia, **13**(3): 217-222, Kassel.

HORION, A. (1941-1974): Faunistik der Mitteleuropäischen Käfer. – 12 Bände, Frankfurt am Main u.a.

KORELL, A. (1986): Faunistik der hessische Coleopteren. Fünfzehnter Beitrag. Familia Carabidae II, Gattung Carabus Linnaeus. – Mitteilungen des internationalen Entomologie Vereins, **10**: 145-166, Frankfurt am Main.

LOHSE, G.A. (1979): Elateridae. – In: Freude, H., Harde, K.W.. & Lohse, G.A. (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas. – **6:** 103-186, Krefeld (Goecke & Evers).

MALTEN, A. (1998): Rote Liste der Sandlaufkäfer und Laufkäfer Hessens (Coleoptera: Cicindelidae, Carabidae). – Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz – Referat Presse und Öffentlichkeitsarbeit (Hrsg.): 48 S., Wiesbaden.

SCHAFFRATH, U. (1999): Zur Käferfauna am Edersee (Insecta, Coleoptera). – Philippia, **9**(1): 1-94, Kassel.

SCHAFFRATH, U. (2010): Urwaldrelikte im Reinhardswald – Vergleichende Untersuchungen zur Käferfauna des Reinhardswaldes: Sababurg, Wichmanessen, Staufenberger Bruch und Beberbeck. – Philippia, **14**(4): 337-374, Kassel.

Manuskript bei der Schriftleitung eingegangen am 13. September 2010

Anschrift des Autors
Dr. Ulrich Schaffrath
Heideweg 69
34131 Kassel
frsuk@t-online.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Philippia. Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel

Jahr/Year: 2009-2010

Band/Volume: 14

Autor(en)/Author(s): Kurz Cornelia

Artikel/Article: Buchbesprechung 375-377